

Sitzungstag: 14.11.2022 Zahl aller Mitglieder: 13 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<u>Öffentliche Sitzung</u>
	Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung.
Ö 1	<u>Geplantes Technologietransferzentrum (TTZKT) Kitzingen als In-Institut der Hochschule Würzburg Schweinfurt</u> <u>Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen</u> Die Landrätin übergibt Herrn Frank Albert das Wort. Herr Albert berichtet über den aktuellen Sachstand. U. a. informiert er über die Vorstellung des Konzepts für das geplante Technologietransferzentrum sowie über die gemeinsame Unterzeichnung einer Absichtserklärung am 06.07.2022 im InnoPark Kitzingen.
Ö 2	<u>Wirtschaftliche Lage im Landkreis Kitzingen</u> Herr Albert gibt einen Abriss über die wirtschaftliche Lage im Landkreis Kitzingen.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Herr Albert berichtet über zentrale Ergebnisse im Handwerk, in Industrie und Handel, mit den Punkten

- Auftragsentwicklung
- Umsatzentwicklung
- Preisentwicklung
- Geschäftserwartungen
- aktuelle Zahlen der Bundesagentur für Arbeit für den Landkreis Kitzingen und
- aktuelle Arbeitsmarktdaten.

Näher geht er auf die Kernergebnisse des Prognos Zukunftsatlasses ein.

Kreisrat Schmitt erkundigt sich über die Punkte

- Gründungssaldo
- Neuansiedlungen sowie
- Unternehmensübergaben.

Herr Albert beantwortet die Fragen. Er erklärt, dass zum Thema Gründungssaldo in einer der nächsten Sitzungen berichtet wird.

Ö 3 Regionalmanagement / LEADER

Aktueller Sachstand

Die Landrätin übergibt Frau Maja Schmidt zum Thema LEADER das Wort.

Frau Schmidt gibt einen Rückblick zu LEADER im Kitzinger Land. Sie berichtet über aktuelle LEADER-Projekte sowie über die Fairtrade-Rezertifizierung 2022.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Simone Göbel berichtet über das Thema Regionalmanagement.

Sie informiert über den aktuellen Sachstand, im Einzelnen über

-Antrag Regionalmanagement 2022-2024

mit dem aktuellen Zeitplan für 2022

-Sensibilisierung für demografische Prozesse und Themen

-Wohnen und Barrierefreiheit – Zugang ermöglichen

-Jugend im Fokus

-Nahversorgungskonzept und

-sonstige Projekte.

Ö 4

Dachmarketing

Aktueller Sachstand

Frau Göbel berichtet über den aktuellen Sachstand zum Dachmarketing.

Kreisrat Mend bescheinigt den Mitarbeitern von Sachgebiet 11, Herrn Albert, Frau Schmidt und Frau Göbel eine sehr gute Arbeit.

Ö 5

Wanderkonzept Naturpark Steigerwald

Aktualisierte Kosten für die Umsetzung

-HSt. 0.5931.7099-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Frau Göbel erläutert die Hintergründe zum Wanderkonzept Naturpark Steigerwald und informiert über die aktualisierten Kosten für die Umsetzung der Maßnahme.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrat Mend erklärt, dass die Kostenmehrung für den Landkreis von über 20.000 Euro vermeidbar gewesen wäre.

Frau Göbel gibt weitere Erläuterungen dazu.

Die Landrätin erklärt, dass die Geschäftsführerin des Naturparkzentrums Steigerwald, Frau Sandra Baritsch zur Berichterstattung zur Sitzung des Umwelt- und Klimaausschusses am 01.12.2022 eingeladen wird.

Beschluss:

1. Der Landkreis trägt 50% der Kosten der Wegweiserbeschilderung (inkl. Aufschlag und Prüfung) nach der Kostenplanung von Herbst 2022, nämlich 60.400 €.
2. Der Landkreis übernimmt die Vorfinanzierung für den Part „Wegweiserbeschilderung“ beim Projekt Wanderkonzept in Höhe von 60.400 €.

Auf der Haushaltsstelle 0.5931.7099 stehen die noch nicht abgerufenen Mittel aus den Jahren 2021 und 2022 zur Verfügung (38.240 €). Somit sind im Haushaltsjahr 2023 21.680 € neu zu veranschlagen.

Die Vorfinanzierung in Höhe von 60.400 € ist als Darlehen im Vermögenshaushalt im Jahr 2023 bei der Haushaltstelle 1.5931.9270 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 6

Fränkische Weinland Tourismus GmbH

Neuverteilung der Personalkostenerstattung auf die Landkreise

-HSt. 0.7900.7099-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Frau Göbel informiert über die Gründe für die Neuregelung der Personalkostenerstattung der Gesellschafter an die Fränkisches Weinland Tourismus GmbH und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

1. Der Landkreis nimmt den Wunsch/Antrag des Landkreises Würzburg zur Kenntnis.
2. Der Landkreis stimmt der Übernahme der anteiligen Personalkosten ab 2023 zu.
3. Der Landkreis stellt für das Jahr 2023 27.793,35 € (29%) und ab dem Jahr 2024 39.466,56 € (21 Prozent der Fläche) zzgl. jährlicher Anpassungen jährlich ein.

Die Mittel werden ab 2023 auf der Haushaltsstelle 0. 7900.7099 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 7

Radbereich – Möglichkeiten zur Weiterentwicklung

-HSt. 0.7912.4140-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Göbel berichtet ausführlich über die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des Radbereichs.

Die Landrätin plädiert für die Planung einer ½ Stelle für den Rad-Bereich.

Eine weitere ½ Stelle könnte sie sich für den Bereich Mainschleifenbahn bzw.

Verkehrsplanung vorstellen, der sich auch sehr arbeitsintensiv entwickelt hat.

Diese beiden Bereiche sollten zu einer ganzen Stelle zusammengeführt werden, so die Landrätin.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster, Kreisrat S. Müller und Kreisrat Mend sehen die Notwendigkeit der Personalmehrung in diesem Bereich für gegeben an.

Aufgrund der neuen Sachlage ergänzt die Landrätin den Beschlussvorschlag wie folgt und ruft zur Beschlussfassung auf:

Beschluss:

1. Die Verwaltung prüft, ob eine Förderung für einen Radbeauftragten möglich ist.
2. Im Stellenplan sollen hierfür 0,5 Stellenanteile TVÖD, EG 10 befristet auf vorerst 3 Jahre eingestellt werden.
Die Mittel werden ab 2023 auf den Haushaltsstellen 0.7912.4140, 0.7912.4340 und 0.7912.4440 veranschlagt.
3. Falls der Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss ebenfalls eine zusätzliche 0,5 Stelle für die Verkehrsplanung beschließt, sollen die beiden Stellenanteile verbunden werden. In diesem Fall wird die unter 2. festgelegte Eingruppierung und Befristung nochmals überprüft.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 8 Kreiskriegergedächtnisstätte Marktbreit

Antrag der FW, FBW und Ausschussgemeinschaft FDP, BP und USW

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 24 vom 03.11.2022 sowie die heute ausgehändigten Stellungnahmen der Kreisheimatpfleger vom 29.10.2022 und 01.11.2022.

Herr Will macht nähere Ausführungen zur Historie und den bisherigen Beratungen in den Kreisgremien zum Thema.

Kreisrat Paul erkundigt sich, ob bereits von der Stadt Marktbreit eine Stellungnahme eingeholt wurde.

Die Landrätin verneint dies. Sie erklärt, dass als erster Schritt lediglich eine Information im Fachausschuss über den eingereichten Antrag vorgesehen war.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster spricht sich grundsätzlich für eine Umbenennung der Kreiskriegergedächtnisstätte aus.

Kreisrat Mend begründet nochmals den Antrag der FW, FBW und Ausschussgemeinschaft. In der Umgestaltung bzw. Umwidmung in ein Friedensdenkmal sieht er eine Mahnung für Frieden, Freiheit und Demokratie.

Kreisheimatpfleger Stier regt an, dass man im Rahmen einer Umgestaltung der Kreiskriegergedächtnisstätte auch an eine bessere Beschilderung denken sollte.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin stellt fest, dass das Gremium einer Umwandlung/Umgestaltung wohlwollend gegenübersteht. Sie erklärt, dass die Fraktionen beauftragt sind, sich mit dem Thema näher zu befassen.

Herr Will ergänzt, dass das Thema nach Rückmeldung aus den Fraktionen erst zu den Haushaltsberatungen 2023 wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden kann.

Die Landrätin stellt fest, dass das Gremium mit dem weiteren Vorgehen einverstanden ist.

Ö 9 Zuschüsse des Landkreises Kitzingen im Haushaltsjahr 2022 für denkmalpflegerische Maßnahmen

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 61-3245.4/6 vom 13.10.2022.

Frau Lang gibt nähere Erläuterungen dazu. Sie weist darauf hin, dass derzeit zusätzliche Zuschussmittel für denkmalpflegerische Maßnahmen in Höhe von 65.000 Euro ausgeben werden könnten, sofern diese zur Verfügung gestellt werden.

Sitzungstag: 14.11.2022

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Sitzung endet um 16:00 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer